

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 39 (1913)  
**Heft:** 49

**Artikel:** Schuster bleib' bei deinem Leisten  
**Autor:** Hinnerk, Otto  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-446226>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Schuster bleib' bei deinem Leisten

Es wollte einer praktisch werden,  
Der ganz vergnügt unpraktisch war.  
Ja wohl, er wollt' es faktisch werden;  
Daz er es wollte, das ist klar.  
Ihr fragt, wie weiter es gegangen  
Und was das Resultat dann war?  
Ja nun, er hat es angefangen  
Und wollt' sich ändern — offenbar!  
Er sagte sich (sehr fein didaktisch).  
Daz, da „Unpraktisch-Sein“ unpraktisch,  
Nur Praktisch-Sein stets praktisch war.  
Jedoch — er stieß an jeden Eckstisch,  
Wie sehr um's Gegensteil bemüht,  
Ward hektisch, schließlich apoplektisch  
(Es lag ihm mal so im Geblüt)  
Und fand, als er ganz kataraktisch,  
Ganz sturzhaft schnell zum Sterben kam,  
Daz, wie er einmal war, ihm faktisch  
Sein „Praktisch“ alle Praxis nahm.

Otto Sinner

## Maier macht's möglich

Lehrer: Können Zahlwörter gesteigert werden?

Maier: Ja!

Lehrer: So! Wie denn zum Beispiel?

Maier: Sehn — Sehner — am Sehnten.

Sch.

## Trink - Gewohnheit in drei Tagen überwunden!



Nachdem ich Jahre lang ein starker Trinker war, wurde ich gerettet und kam glücklicherweise in den Besitz der ersten Methode gegen die Trinkgewohnheit. Wer das Trinken für immer aufzugeben und dem sozialen Verlangen widerstehen möchte, kann es ohne Zweifel mittels dieser Methode und der dazugehörigen Wirkungskraft meiner Behandlung leicht und sicher beenden.

Von einer gewissen Erfolge. Sicher zuverlässig, ärztlich empfohlen.

Trinker geheim gerettet!

Wer sich schon so sehr an das Trinken gewöhnt hat, dass er nicht mehr weißt, dem Hang zu widerstehen, kann ohne sein Wissen behandelt werden, er wird den Geruch und Geschmack alkoholischer Getränke lassen lernen. Legionäre Zeugnisse bestätigen die Wirkungskraft meiner Behandlung.

Während Erklärung finden Trinker und deren Freunde, wobei ich kostenlos und portofrei jedem Auftragenden

suche, welche ich selbst oder Bekannte aus, wenn Sie mir nicht

Angehörige in meinen Aufstellungen schreiben können. (Postkarte 10 Cts., Briefporto 25 Cts.)

Ed. J. Woods, 10 Norfolk St., 633 G., London W. C., Engl.



## Zwinger Milchbuck Pluto St. Bernhard

Rest. Frohburg ZÜRICH 6 Telefon 928

Besitzer: Alb. Neumaier, Sohn

(Nachfolger des G. Neumaier sel.) empfiehlt sich bestens. Nur erstklassige prima Hospiz-Hunde. Erste und Ehrenpreise im In- und Ausland. Abgabe von Jungen jeden Alters, kurz- und langhaarig. [1203]

## Ratgeber für das wahre Glück.

Brautstand, Ehe und Liebesleben.

Mit 16 Seiten anatomischen Abbildungen.

Ein Lehrbuch für Erwachsene, nach Dr. Herzog neu bearbeitet und herausgegeben von J. de Rix.

Inhalt: Das Glück in der Ehe. Anweisungen zur Bewahrung der Treue im Eheleben. Mittel zur Besserung. Die männlichen Sexualorgane. Die weiblichen Sexualorgane. Die Schwangerschaft. Das Fehlgeburt (Abtreibung). Nicht arzneiliche Linderungs- und Heilmittel. Arzneiliche Linderungsmitte. Die Blutungen. Das Versetzen der Schwangeren. Die Brüste. Die Zuschneidung. Anzeichen der Geburt. Vorbereitungen. Geburt des Fruchtwassers. Geburt des Kindes. Ausscheidung der Nachgeburt. Das Wochenbett. Das Selbststellen und Fälle, in denen es aufgegeben werden muss. Das Kindbettfebris. Das Milchfebris und die entzündete Brust. Der weiße Fluss und der Genitalmutterchor. Die Ernährung des Kindes. Rücktritt ins gewöhnliche Leben. Das männliche Vermögen und dessen Hebung. Die weibliche Unfruchtbarkeit und der Abortus. Geschlechtsreife und Empfängnis. Die Selbstbefriedigung (Onanist). Die Erhaltung der Körperschönheit. Bewahrungsmittel. Preis des Buches statt Fr. 6.25 nur Fr. 3.— Verschlossen per Nachnahme zu beziehen durch Robert Obrecht, Kornhaus 16, Wiedlisbach IV (Bern). [1202]

Druckarbeiten aller Art liefert rasch und billig Jean Frey, Buchdruckerei, in Zürich

## Telegramme

Bern, 4. Dezember. Die Nachricht, daß die Schweiz ein stehendes Heer einführen will, bestätigt sich vollkommen. Es werden seit Wochen junge Leute für eine neu zu schaffende Gebirgsmarine angeworben. Da ein kolossales Anwachsen des Munitionsverbrauchs in Aussicht steht, hat man sich hier bereits mit maßgebenden französischen Kreisen zwecks Ankäufes größerer Posten des als verderblich räumlich bekanntem B-Pulvers in Verbindung gesetzt. Eine serbische Waffenfabrik soll sich zur Lieferung einiger Tausend Gewehrläufe bereit erklärt haben. Wozu diese Dörfer verwendet werden sollen, darf man vorläufig noch nicht verraten. Die Schaffung einer Sremdenlegion ist beschlossene Sache. In Zürich soll man sich mit der Anwerbung dafür nächstens beschäftigen. Es soll dort eine Anzahl Menschen geben, die sich durch eine unverständliche Sprache, in der Wörter wie „Chreib“, „Seufi“ usw. alle Augenblicke vorkommen, unzweifelhaft als krasse Ausländer kennlich machen. Diese sind in erster Linie für die Sremdenlegion in Aussicht genommen. Um auch der Gemütllichkeit im neuen Heerwesen ein Plätzchen einzuräumen, werden einige Hundert Münchener Schuhmänner als Instruktoren engagiert. Es müßte mit sonderbaren Dingen zugehen, wenn wir dann nicht auch endlich einmal zu einer uns schon lange abgehenden schweizerisch-eidgenössischen Gemütllichkeit kämen.

Zürich, 5. Dezember. Soeben erfahren wir, daß an der ganzen Geschichte kein wahres Wort ist. Von einem stehenden Heer sind wir noch weit entfernt. Ein zaghafter Versuch, Teile unseres Heeres stehen zu lassen (viele Slüela) ist, wie bekannt, jämmerlich gescheitert.

a.

## Restaurant „Strauss“

### Zürich 1

Löwenstr. 59 — Telefon 3862

1 Minute vom Bahnhof.

Frühstückskarte v. 1/28 Uhr an. Sämtliche Zürcher Spezialitäten. In Mittagsessen von 1/211 Uhr an. Bürgerl. Küche. — Reelle Weine. Vereinslokal.

1196 J. Niedermann.

## Z. Zink, Velos

Stauffacherstrasse 23. 1157



Tausch, Miete und Teilzahlung.  
Telefon 5445.

Triumph, Mars, Geier und Aleyon sind die besten. Verlangen Sie gratis den Katalog 1913 oder besichtigen Sie mein Lager.



## Briefkasten der Redaktion

Nepomuk. Leider nicht verwendbar.

S. A. in Zollikon. Besingen Sie, was Sie wollen, nur nicht das Schlafelblümchen und den Tango. Damit müssen wir nun wirklich Schluss machen.



Mutter in S. Sie möchten Ihrer zehnjährigen Tochter die Kopftäuse gründlich vertreiben. Die Sache ist sehr einfach. Lassen Sie Ihre Tochter Klavierunterricht nehmen; da die Bleicher sehr musikalisch sind, werden sie schon nach den ersten Stunden davonlaufen!

Flüssige Kohle. Haben Sie keine Angst. Es wird noch eine Weile gehen, bis in jeder Küche die „Kohlenflasche“ steht. Sie werden also vorläufig noch nicht in die Lage kommen, die Kohlenflasche mit der Milchflasche zu verwechseln. Und wenn auch — ausgenommen, daß Ihr Inneres sich noch mehr verdunkeln wird, kann Ihnen kaum etwas passieren, wenn Sie nicht gleichzeitig — eine Schachtel Streichhölzer mitverglucken. Dann allerdings könnten Sie es mit innerem Brand zu tun bekommen. Benzinfabriken dagegen sollen harmlos sein, da sie die schöne Eigenschaft, zu versagen, auf alle Fälle beibehalten.

Hansuli in Zürich. Seien Sie beruhigt: Die Maul- und Klauenfieße ist nicht auf den Menschen übertragbar. Wenn es auch Menschen gibt, bei denen es um die Schnörre herum nicht ganz richtig ist, so muß man da eher von Kedneritis als von Maulfieße sprechen. Ganz ungefährlich soll allerdings die Pest der Menschheit für Zahnbeete auch nicht sein. Es ist schon mancher angeleckt worden.

S. J. in Zürich. Schweiz-London? Ja, gewiß, eine sehr schöne Sache, daß man nun telefonisch mit London sprechen kann. Aber Sie haben nicht unrecht, wenn Sie sagen:

„Was nützt uns nun der schöne Draht, wenn man das Englisches nicht versteht?“

## Klein aber fein



Cigarrchen deutscher Façon mit abgeschnittener Spitze

Preis 30 Cts. per Paket von 10 Stück 1208

Überall in besseren Handlungen zu haben, wo nicht, beliebe man Bezugs-Adresse zu verlangen bei den Fabrikanten

Senn-Weber & Cie, Olten



-Leidende finden Rat und Sicherheit, garantieren unschädlichen und unblutigen Heilszug in meinem Büchlein: „Kropfkur“ à 30 Cts. 1067

S. M. Kehl, alt-Heilanstdirektor, Winterthur.

## Männerkrank-

heiten und Nervenschwäche, von Spezialarzt Dr. med. Rumler. Preisgekröntes Werk. Wirklich brauchbar, außerst lehrreicher Ratgeber und besser Wegweiser zur Verhütung und Heilung von Gehirn- und Rückenmarks-Erschöpfung, Geschlechtsnerven-Zerrüttung Folgen nervenruiniender Leidenschaften und Exzesse und allen sonstigen geheimen Leiden. Nach fachmännischen Urteilen für jeden Mann, ob jung oder alt, gesund oder schon erkrankt, von geradezu unschätzbarem gesundheitlichem Nutzen. Für Fr. 1.50 in Briefm. franko von Dr. med. Rumler Nachf., Genf 477.

## Amerikanische Restaurant-Buchführung

(System „Frisch“)

Ist die praktischste Buchführung für Wirtschaftsbetrieb. Bücher mit Anleitung 20 Fr. Verlangen Sie gratis Prospekt.

H. Frisch, Zürich  
Bücher-Experte 1042



Täglich Fr. 20 zu verdienen. 1169 Wer sich näher über Nebenverdienste informieren möchte, verlangen sofort Bd. 3 (Fr. 1.25) vom Argus-Verlag, Gossau-St. G.

Korkzapfen □ Bouchons

alle Kellerei-Artikel und Maschinen kaufen Sie am vorteilhaftesten bei der

Schweizer Korkenfabrik  
Gebr. E. & B. Schlittler, Mollis  
Muster und Preislisten gratis. [1161]

## Hunde-Kuchen

Seit genau 50 Jahren erprob.

5 Kilo Fr. 3.30  
12½ " " 7.80  
25 " " 15.—  
50 " " 29.25

Verkauf durch die ganze Schweiz in stets frischer Qualität durch das Spratt-Depot Uster, 3.